Häherkuckuck Clamator glandarius (Linnaeus, 1758)

• Ausnahmeerscheinung

Der Häherkuckuck ist Brutvogel des mediterranen Raumes von der Iberischen Halbinsel bis in den Iran hinein sowie von großen Teilen Afrikas. Die europäischen Vögel verbringen den Winter überwiegend in Afrika, einzelne verbleiben auf der Iberischen Halbinsel (DEL HOYO et al. 1997). Die nächstgelegenen Brutgebiete der Art finden sich in Südfrankreich, Mittelitalien und Kroatien.

In Mitteleuropa ist die Art eine Ausnahmeerscheinung mit gut 50 dokumentierten Beobachtungen, von denen die meisten aus den Niederlanden und Deutschland stammen (BAUER et al. 2005).

Für Sachsen-Anhalt gibt es zwei historische Nachweise:

- 1. Am 25.08.1930 wurde 1 Ind. bei Dessau beobachtet (KRIETSCH 1932).
- 2. Am 12.08.1965 kam 1 Ind. am Kühnauer See/DE zur Beobachtung (HAMPE 1966).

Nicht ausreichend dokumentiert wurde die Beobachtung eines Ind. am 15.08.2003 bei Arensdorf/ABI (DSK 2008).

Ingolf Todte [09/2015]